

# Protokoll der Fachschaftsrätekonferenz der TU Dortmund Nr. 17

13.03.2019

- Sitzungsleitung: Alina Pongracz
- Protokoll: Alina Pongracz, Beihilfe: Hannah Rosenbaum
- Anwesenheitsliste: im Anhang

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Formalia</b>	<b>2</b>
<b>2</b>	<b>Berichte</b>	<b>2</b>
2.1	Fachschaften . . . . .	2
2.2	Hochschulgremien . . . . .	2
<b>3</b>	<b>Änderung der FSRO</b>	<b>3</b>
<b>4</b>	<b>Litfaßsäulen</b>	<b>3</b>
<b>5</b>	<b>Dezernat 6</b>	<b>3</b>
<b>6</b>	<b>Sonstiges</b>	<b>3</b>

# 1 Formalia

- Beschlussfähigkeit ist mit 16 Fachschaften nicht gewährleistet.
- TOP der Sitzung:
  1. Formalia
  2. Berichte
  3. Änderung der FsRO
  4. Litaßsäulen
  5. Dezernat 6 6. Sonstiges
- Tagesordnung ist einstimmig angenommen worden.

# 2 Berichte

## 2.1 Fachschaften

Die Fachschaften teilen neben ihren Berichten auch den aktuellen Plan fürs Sommerfest mit (Abgekürzt durch SF: jeweilig geplanter Stand(-ort)) oder ein X falls derzeit keine Planung steht). Dies soll zu viele Doppelungen der Stände präventiv verhindern.

- Bauwesen: Dekanatproblem: bis dato Arbeitsraum rund um die Uhr geöffnet-; Dekanat will das an die normalen Arbeitszeiten anpassen (von 8-20 Uhr, WE geschlossen). Aufgrund mehrerer Probleme. FsBs wollen unterstützen falls aktuelle Petition keine Wirkung zeigt.  
SF: Dosenwerfen/Aktivität
- Erziehungswissenschaften: SF: Fotobox und Spiele, Mensabrücke
- Informatik: 28.06. FZW-Party, SF: X
- Journalistik: 17.05. Party, SF: X
- Logwings: SF: Bullenreiten
- MAschienenbau: SF: Slushice
- Mathe: SF: Cocktailstand
- Musik: SF: Musikbühne
- Physik: SF: Wikinigerspiele
- Primarstufe: Lehramtsparty morgen, Infoveranstaltung für Referendariat, SF: X
- Reha: 13.06 FZW-Party, SF: Cocktailstand
- Sachunterricht: SF: X
- Sozialpäd: SF: eventuell Slush ice
- Sport: SF: Sangriastand/ Sportaktion
- Statistik: 03.Mai Party, SF: X
- WiWi: Satzung geändert 30 Mitglieder auf 35 gesetzt, Asta muss FSRO kontrollieren, ob 35 Mitglieder möglich sind, 09.5. Party  
SF: X

## 2.2 Hochschulgremien

- AstA: inoffiziell: Vergnügungssteuer ist abgewendet, Vermutliche Lösung: sämtliche Veranstaltungen zukommen lassen, damit diese steuerfrei sind, noch nichts schriftliches vorhanden.  
Angekündigter Kopierer ist da, welcher farbig drucken kann, noch keine Accounts angelegt, an Asta wenden, wenn Interesse besteht  
morgen Karaokeabend
- Präsidium: neues Mitglied seit 2 Sitzungen, bald ein Haushalt ab 1.Mai, da Stupa beschlussfähig gewesen ist

- FsRK: Lehramtsfsrk absolviert, mit Team HoPo Reader "how to fachschafft" erstellen, Wunsch: auch online Website ist online, Kalender ist in Mache
- Unifilmclub: Möglichkeit zur Werbung der Partys von Fachschaften während des Events, Anfragen an Unifilmclub-Mail

### 3 Änderung der FSRO

Zwei Änderungswünsche von Fachschaft Informatik werden übernommen.

§30 (3)

wie folgt ändern: [...] 3. „Nicht an eine Fachschaft ausgezahlte./SBM, da „diese“ über Betriebsmittelrücklagen in Höhe von „mindestens“ 3 SBM Zahlungen verfügt.

Was bedeuten 3 SBM?: Vorschlag: letzten 3 SBM-Zahlungen immer als Richtwert. Alle nicht (!!!) zwecksgebundenen SBMs werden gewertet. Demnach dürfte für eine Partyplanung auch mehr Geld auf dem Fachschaftskonto angespart werden.

- Nach Ablehnung des Antrags: Welche Zusammensetzung kann sich den Fall erneut anschauen? Idee: FsBs und Präsidium und einen Vertreter der Fachschaften, welcher gewählt ist, unter Anhörung der Fachschaft.

All dies soll in Richtlinien festgehalten werden. Der TOP wird demnach auf die nächste Sitzung vertagt, um die Richtlinien für den Topf vorzulesen.

### 4 Litfaßsäulen

WiWis geplante Party am 09.Mai kann durch eine Doppelbuchung keine Werbung durch Plakate machen, somit verstößt die Fachschaft gegen die Sponsorenvereinbarung. Die FS habe im Dezember angefragt beim AStA: per Mail angefragt und eine mündliche Zusage vom AStA-Referenten erhalten. Zu der Zeit lief das Buchungssystem aufgrund der neuen DSGVO noch über Mail.

Asta: durch Mails ist leider nicht nachvollziehbar, dass eine Zusage gegeben wurde, Zustimmung war demnach fälschlicher Weise

Logwings: Vorschlag: Fachschaften ansprechen, Monatsfrist festlegen? Nur einen Monat vor dem geplanten Event als allgemeine Frist für alle

Informatik: Offizielles Statement vom Asta wie lange darf man Plakatieren?, -j, AStA-Financer: Alter AStA hat den Beschluss gefasst: 2 Wochen Plakatierzeit

AStA, Journalistik bleiben nach der Sitzung länger zur Absprache mit der WiWi-Fachschaft

Fremdplakatieren: nach wie vor nicht geduldet, AStA kümmert sich weiterhin darum.

### 5 Dezernat 6

Besuch vom Dezernat 6 kann am 05.06. statt finden. Die FsRK im Juni wird dadurch terminlich am 05.06. statt finden. Fragen-Pool soll weiter gefüllt werden. Der Besuch dient dazu Missverständnisse der Kommunikation mit dem Dezernat zu beheben.

Physik-FS hatte Probleme mit Dezernat 6 durch eine ausgartete Party. Konsequenz waren der Einsatz von mehr Pförtnern. Bei der nächsten Veranstaltung öffneten die Extra-Pförtner nicht die Türen für Raucher, sondern saßen in ihrem Raum.

Informatik wird eine Kollektivstrafe auferlegt durch eskalative Fachschaften. KiF in Gefahr.

WiWi berichtet von guten Erfahrungen ohne Alkohol in der OPhase. Auch LogWings entschieden sich aufgrund der letzten OPhase gegen Alkohol am Campus.

Informatik hat sich seit mehreren Jahren Alkoholverbot auferlegt. Das klappt super. Die Kollektivstrafe des Dezernat 6 ist daher unverständlich.

Fachschaftsbeauftragten setzen ein Schreiben auf für deeskalative O-Phasen. Dieses Schreiben würde als Beschluss der FsRK gelten. Alle Fachschaften haben sich dran zu halten. Somit sollten auch alle Fachschaften unterschreiben.

### 6 Sonstiges

- neuer Termin 22.05.19, 16 Uhr Ausrichter Bauwesen.

Schließung der Sitzung um 17:43 Uhr durch Victoria Hilpert.